



Dr. Martin Greifeneder

ist seit knapp 20 Jahren am Landesgericht Wels als Arbeits- und Sozialrichter tätig, Autor des Kommentars zum Pflegegeldrecht „Handbuch Pflegegeld“, Verlag Manz, Schriftleiter der Österreichischen Zeitschrift für Pflegerecht (ÖZPR). Dr. Greifeneder schult seit vielen Jahren PflegegeldgutachterInnen und Pflegefachkräfte in ganz Österreich, so oblag ihm auch im Auftrag des Sozialministeriums die Schulung jener diplomierten Pflegefachkräfte, die am Pilotprojekt „Pflegegeldeinstufung durch Pflegefachkräfte“ teilgenommen haben.

Seminarinhalt:

Nur wer über entsprechende Grundkenntnisse der Pflegegeldeinstufung verfügt, kann im Rahmen der Pflegegeldbegutachtung durch gezielte Informationen an den Gutachter wesentlich die Einstufung beeinflussen.

Das Seminar stellt weiters eine perfekte **Grundausbildung für Personen dar, die allenfalls zukünftig selbst in der Pflegegeldeinstufung als GutachterIn tätig werden wollen.**

Der Inhalt im Detail:

- Grundprinzipien** der Pflegegeldeinstufung
- Was ist für die Pflegegeldeinstufung maßgeblich (Nicht alles, was zu einem modernen Pflegeprozess gehört, kann bei der Einstufung berücksichtigt werden)
- Typische Pflegeverrichtungen** im Detail
- Welche **Zeitwerte** können berücksichtigt werden
- Möglichkeiten zur **Über- und Unterzuschreitung dieser Werte**
- Zusatzerfordernisse der **Stufen 5 – 7**
- Pflegegeldverfahren** samt den Voraussetzungen für eine Klage beim Arbeits- und Sozialgericht

Den SeminarteilnehmerInnen wird breiter Raum geboten werden, Probleme, Fallgestaltungen, Fragen aus ihrer Praxis einzubringen, an Hand derer das Einstufungssystem praxisnah erörtert und Tipps für die Praxis gewonnen werden können.

